

Kriterienkatalog

für die Auszeichnung als „Naturpark-Partner“



OSTSEEFjordsCHLEI



Gefördert durch das Landesprogramm ländlicher Raum (LPLR):

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Projekträger: Kreis Schleswig-Flensburg

Förderung: AktivRegion Schlei-Ostsee, Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein

Drittmittelförderung: Ostseefjord Schlei GmbH, regionale Mittel der AktivRegion Schlei-Ostsee (Amt Geltinger Bucht, Amt Haddeby, Amt Kappeln Land, Amt Schlei-Ostsee, Amt Südangeln, Amt Süderbrarup, Stadt Kappeln, Stadt Schleswig)

Prozessbegleitung: NIT - Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH

Erhebungsbogen für die Auszeichnung als „Naturpark-Partner“

Bitte beschreiben Sie in diesem Erhebungsbogen Ihren Betrieb sowie Ihren inhaltlichen oder räumlichen Bezug zum Naturpark Schlei (NPS) und stellen Sie Ihr aktuelles bzw. künftiges Engagement in den Bereichen Kommunikation, Nachhaltigkeit, Kulturlandschaft bzw. Region sowie Netzwerk-Mitarbeit entlang der nachfolgenden Kriterien dar. Auf Grundlage dieser Informationen werden wir gemeinsam mit Ihnen zum Partnervertrag sprechen und nötigenfalls offene Fragen klären. Die finale Aufnahme in das Naturpark-Partnernetzwerk erfolgt durch den Vergaberat. Die Vereinbarung hat eine Laufzeit von drei Jahren und kann dann um weitere drei Jahre verlängert werden (Rezertifizierung).

Teilnahmevoraussetzung ist, dass Sie einer Veröffentlichung von Informationen aus diesem Bogen auf www.ostseefjordschlei.de und www.naturparkschlei.de zustimmen.

Angaben zum Bewerber*

Name des Betriebes:

Ansprechperson für diesen Erhebungsbogen:

E-Mail:

Telefon:

Website:

Branche:

- Beherbergung
- Gastronomie
- Land- und Forstwirtschaft
- „Non-Food“-Produkte mit Bezug zum Naturpark
- Natursport
- Andere, und zwar:

Umfang der angebotenen Leistungen (z.B. Unterkunft mit x Übernachtungen):

Betriebsgründung (Jahr):

Rechtsform:

Anzahl der Mitarbeitenden:
(Vollzeitäquivalent berücksichtigen)

Davon mit direktem Gäste-/Kundenkontakt:

Wie sind Sie auf die Naturpark-Partnerschaft aufmerksam geworden?

Warum möchten Sie Naturpark-Partner werden?

*Um eine bessere Lesbarkeit zu gewähren, wird auf die gleichzeitige Verwendung von männlicher und weiblicher Sprachform verzichtet. Hierbei gelten sämtliche Personenbezeichnungen für beide Geschlechtsformen.

Kriterium 1: Lage und/oder dauerhafte Aktivität im Gebiet der Partnerschaft

Der Partner hat seinen Sitz bzw. eine Niederlassung oder auch Flächen in einer im Gebiet der Partnerschaft liegenden Gemeinde. Auch Betriebe mit Hauptsitz außerhalb dieser Kulisse erfüllen dieses Kriterium, wenn sie sich regelmäßig im Gebiet des NPS für dessen Ziele engagieren.



Karte: Fabian Will, NIT

Betriebsanschrift (ggf. Sitz der Niederlassung und/oder Position der Flächen):

Wir engagieren uns regelmäßig für den Naturpark Schlei und dessen Ziele, und zwar durch:

Kriterium 2: Kommunikationsengagement

Wir sind Botschafter des NPS und leisten einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der öffentlichen Sichtbarkeit. Dies umfasst jährlich eine eigenständig oder gemeinsam mit dem NPS abgestimmte Kommunikationsmaßnahme hinsichtlich der Partnerschaft oder einer sonstigen Aktivität des NPS.

Wir engagieren uns (**Achtung: Pflichtfelder!**)

- durch die Verlinkung unserer Internetseite (soweit vorhanden) mit der OfS-Website und der Naturparkseite. *(Nachweis: Foto/Screenshot, Angabe des Links)*
- durch die Kommunikation besonders umweltverträglicher bzw. sozial verantwortlicher und kulturell hochwertiger Angebote an die Ostseefjord Schlei GmbH (OfS) zur weiteren Vermarktung.
- durch Informieren der Gäste über touristische Ausflugsmöglichkeiten, Tourentipps und kulturelle Highlights, z.B. in Form einer Informationsmappe und Verweisen auf die nächste örtliche Tourist Info.
- in der Kommunikation des Naturparks an den Gast, z.B. durch die Einrichtung einer Naturpark-Ecke und/oder durch Auslage von Infomaterialien zu sonstigen Naturparkthemen wie Naturvermittlung- und Naturerlebnisangeboten. Wir informieren unsere Gäste über die Philosophie des NPS und die allgemeinen Verhaltensregeln, um Natur und Umwelt zu schützen. *(Nachweis: Foto/Screenshot)*
- in der Kommunikation des Naturparks nach innen, z.B. durch Infoveranstaltungen und ggf. Schulungen der Mitarbeitenden sowie nach außen, z.B. über entsprechende Medien, wenn diese genutzt werden (Newsletter, Webseite, Flyer, Messeauftritte, PR-Arbeit). *(Nachweis: entsprechende Unterlagen oder Foto/Screenshot)*
- durch die Mitwirkung an /oder Umsetzung einer übergreifenden Werbe- / Kommunikationsmaßnahme, z.B. Netzwerk-Vorstellung in eigenem Newsletter, Messe /Öffentlichkeitsaktion. *(Nachweis: Beschreibung)*
- durch die Kommunikation unseres eigenen Engagements für den Klimaschutz und/oder unseres eigenen CO₂-Fußabdrucks sichtbar für den Gast und schaffen so mehr Aufmerksamkeit für das Thema.

Kriterium 3: Engagement für Kulturlandschaft, Regionalentwicklung und Naturpark

Wir engagieren uns für die Themen Kulturlandschaft, Regionalentwicklung und Naturpark über sein Kerngeschäft hinaus, indem wir Maßnahmen durchführen oder Beiträge zu Maßnahmen für den Erhalt und die Entwicklung der Kulturlandschaft oder zur Unterstützung der Arbeit des NPS leisten.

Wir engagieren uns

- durch Maßnahmen oder Beiträge zu Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung der Kulturlandschaft. *(Nachweis: Spendenbescheinigung für Sach-, Geld- oder Zeitspenden, Nennung von biotopgestaltenden Maßnahmen, FEINHEIMISCH-Mitglied, etc.)*

ODER/UND

Wir engagieren uns

- durch Maßnahmen oder Beiträge zu Maßnahmen zur Unterstützung der Arbeit des NPS, von Regionalentwicklungs- oder Kulturinitiativen. *(Nachweis: Spendenbescheinigung für Sach-, Geld- oder Zeitspenden, Foto, Nennung der Unterstützungsleistung, Fördermitglied im Naturpark Schlei e.V., etc.)*

Kriterium 4: Engagement im Naturpark-Partner-Netzwerk

Wir engagieren uns im Partner-Netzwerk des NPS und erfüllen alle nachfolgenden Punkte (**Achtung: Pflichtfelder!**).

Fester Ansprechpartner für den Naturpark Schlei (bitte notieren, falls abweichend zur Ansprechperson auf Seite 1):

Name

Telefon

E-Mail

- Anbringen einer Plakette und/oder Logo auf mindestens einem Medium (Flyer, Website, Visitenkarte u.ä.) (*Nachweis: Dokumentation der Medien, Originale oder Fotos, Screenshots, etc.*)
- Teilnahme am Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Naturpark und den Partnern im Partnernetzwerk mindestens einmal im Jahr (z. B. interne Netzwerktreffen, Besichtigungen, Tourismustage etc.). (*Nachweis: Kopie der Teilnahmelisten*)
- Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an der etwaigen Evaluation des VDN-Partner-Programms, wenn diese durchgeführt wird. (*Nachweis: Kopie der Teilnahmelisten*)

Kriterium 5: Engagement für ökologische und soziale Nachhaltigkeit im Kerngeschäft

Unsere Partnerbetriebe zeichnen sich dadurch aus, dass sie im Geschäftsbetrieb Maßnahmen einer ökologisch und sozial nachhaltigen Wirtschaftsweise umsetzen und sowohl allgemein als auch branchenspezifisch aufgeführte Mindeststandards erfüllen.

Der Nachweis wird über eine anerkannte Zertifizierung **(A)** oder mit dem Partnernetzwerk abgestimmte Maßnahmen **(B)** erbracht.

(A) Wir engagieren uns

- bereits und können eine vom Partnernetzwerk anerkannte betriebliche Zertifizierung oder Auszeichnung mit einem Umwelt- oder Nachhaltigkeitszertifikat vorweisen (z. B. Bio-Hotel; DEHOGA; EMAS; Blaue Schwalbe; Öko-Audit ISO 14001; ISO 9000; ISO 26000). (*Nachweis: Kopie des Dokuments, Liste anerkannter Zertifizierungen anbei*)
- (optional, ergänzend) bereits und können eine betriebliche Zertifizierung wie z. B. „Reisen für alle“ vorweisen. (*Nachweis: Kopie des Dokuments*)

ODER/UND

(B) Wir engagieren uns

- bereits und haben folgende Maßnahmen in den letzten Jahren in unserem Betrieb umgesetzt, können jedoch keine betriebliche Zertifizierung oder Auszeichnung mit ökologischem Nachhaltigkeitsbezug vorweisen.

Bitte beschreiben Sie nachfolgend Ihre bisherigen Nachhaltigkeitsbemühungen in den einzelnen Bereichen: Ressourcenmanagement, Einkaufsmanagement, Regionale/Saisonale Produkte, Nachhaltiges Personalmanagement, Kommunikation nachhaltiger Angebote, Mobilität, Nachhaltiges Management, Biodiversität und Klimaschutz.

(Bei Aufnahme in das Partnernetzwerk dient dieser Text als Grundlage für die mediale Darstellung.)

UND (auszufüllen, wenn keine anderweitige nachhaltige Zertifizierung vorliegt, s. Punkt A)

Wir engagieren uns mit folgender/n Maßnahme(n) für Nachhaltigkeit, die wir in den kommenden zwölf Monaten in mindestens einem den folgenden Bereichen umsetzen.

Checklisten dazu unter <https://www.ostseefjordschlei.de/bewussthier-nachhaltiger-urlaub/nachhaltigkeitspartner-werden>, Rubrik Nachhaltigkeit im Betrieb und in der Broschüre „Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor für den SH-Tourismus“.

Bitte nennen Sie insgesamt mind. drei Maßnahmen!

Ressourcenmanagement:

(z.B. eine energiesparende Maßnahme, eine Maßnahme zu Printmedien bzw. Papiereinsparung oder Einsatz von Mehrwegmaterial bei Events & Catering, Erhebung der Energie-, Wasser- und Abfallverbräuche bzw. Reduktionsmaßnahmen)

Einkaufsmanagement:

Regionale / Saisonale Produkte: (Bitte ggf. angeben, zu welchem Prozentsatz diese Produkte eingesetzt werden.)

Nachhaltiges Personalmanagement:

(z.B. Mitarbeiter-Gespräche, Zielvereinbarungen, Mitarbeiterbefragungen, Weiterentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten, gesunde Getränke und Nahrungsmittel, Erleichterungen zur Anreise mit ÖPNV)

Kommunikation eigener nachhaltiger Angebote und nachhaltiger Angebote aus der Region:

Mobilität:

Nachhaltiges Management:

(z.B. nachhaltige Betriebsphilosophie mit betrieblichem Leitbild und aktive Kommunikation nach außen über die eigene Website)

Biodiversität:

Klimaschutz:

Wir engagieren uns darüber hinaus

durch den Einsatz von 100% Ökostrom. Wenn ein Betrieb aufgrund zu hoher Mehrkosten keinen Ökostrom nutzen kann, bitte Mehrkosten hier eintragen: _____ € p.a.

Wir kennen ...

den Nachhaltigkeitsleitfaden der OfS und unterstützen dessen Umsetzung durch eigenes Handeln (Maßnahmen bitte unter (B) benennen).

Wir geben ...

explizite Informationen über An- und Abreisemöglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln an und/oder setzen Anreize, die lokalen Fortbewegungsmöglichkeiten mit dem ÖPNV und andere umweltfreundliche Fortbewegungsmöglichkeiten zu nutzen. Auf der Internetseite verlinkt ein Button zur Webseite des Nahverkehrs.

Und wir befolgen ...

Maßnahmen zur Plastikreduzierung gemäß www.bewussthier.de und reduzieren bzw. verzichten weitestgehend auf Einwegverpackungen, Kunststoffverpackungen bzw. Kunststoffartikel (z.B. auf den Zimmern, im Tagungsbereich, beim Frühstück) und verwenden wo möglich Recyclingmaterialien.

Wir halten ...

die Transportwege kurz, indem wir lokale/regionale Händler, Lieferanten und Dienstleistungen bevorzugen, wenn dies möglich ist.

Zur eigenen Erfolgskontrolle (kein Pflichtfeld)

Verbrauchsangaben für den gesamten Betrieb im vergangenen Jahr

Stromverbrauch*: _____ kWh

Heizungsverbrauch*: _____ kWh

Anteil an erneuerbaren Energien: _____ %

CO₂-Äquivalenzwert: _____ CO₂e

*Bei Übernachtungsbetrieben pro Gast/Übernachtung

Branchenspezifische Kriterien

Beherbergung

Wir kommunizieren aktiv Naturvermittlungs- und Naturerlebnisangebote (z. B. Naturführer) an unsere Gäste.

Ergänzungsfrage nur für Betriebe ab 25 Zimmern:

Welche Qualifikation bzw. Schulung hat Ihr Nachhaltigkeitsbeauftragter bzw. ist geplant?

Welche weiteren Personen gehören zu Ihrem Nachhaltigkeitsteam (mind. drei Personen)?

Vorname	Name	Position	Funktion im Nachhaltigkeitsteam

Gastronomie

Wir verwenden min. 50% regionale Produkte bei der Zubereitung unserer Speisen. (*Kopie der Produzenten- bzw. Lieferantenliste sowie der Speisekarte bitte mit anfügen*)

Wir verwenden bei unseren Gerichten weitestgehend frische, saisonale und regionale Zutaten, soweit dies möglich ist.

Bei mindestens drei Angeboten auf der Speisekarte stammen die Hauptzutaten der Gerichte ausschließlich aus dem Naturparkgebiet. Ausnahmen bezüglich der Zahl der Angebote sind zu begründen und im Regelfall durch Bio-, Regionalmarken oder Fairtrade-Produkte zu ersetzen.

Zusätzliche Informationen zu den regionalen Produkten, ggf. auch zu den regionaltypischen Zubereitungsarten und zum NPS stehen dem Kunden über die Speisekarte, Einleger, Info-Flyer oder über Tischaufsteller zur Verfügung.

Wir bieten bei allen Mahlzeiten mindestens ein vegetarisches und/oder ein veganes Gericht an.

Land- und Forstwirtschaft

Eine Bio-/Öko-Zertifizierung liegt bereits vor.

ODER

Wir sind Mitglied im FEINHEIMISCH e.V.

ODER

Wir können keine der o. g. Anforderungen über Qualitätsstandards darstellen, unterstützen aber die Arbeit oder Ziele des NPS auf besondere Weise. Hierunter fallen vor allem Betriebe, die sich im Bereich des Klima- und Artenschutzes sowie der Landschaftspflegemaßnahmen nachweislich stark machen, z. B. Schäfer*innen, Imkereien, Landschaftspflegehöfe, Flächenpaten.

„Non-Food“-Produkte mit Bezug zum Naturpark

- Eine Bio-/Öko-Zertifizierung liegt vor.

ODER

- Wir verwenden Produkte/Materialien aus dem NPS (z. B. Holz, Stein, Wolle) und kommunizieren dies an die Gäste/Kund*innen.

ODER

- Wir unterstützen die Arbeit oder Ziele des NPS auf besondere Weise, z. B. durch traditionelles Kunsthandwerk. Hierunter fallen Betriebe, die sich im Bereich Kunst und Kultur oder im traditionellen Kunsthandwerk in Sinne der Entwicklung der Region engagieren.

Aktivitäten, Umweltbildung, Führungen

- Die Aktivität wird von qualifizierten Leitern durchgeführt, die den NPS repräsentieren können.

ODER

- Wir sind Mitglied eines (über-)regionalen Netzwerkes mit unterlegten Qualitätskriterien.

UND

- Wir führen pro Jahr mindestens zwei Vermittlungsangebote mit Bezug zu Naturparkthemen durch.

Natursport

- Wir stimmen unsere Aktivitäten mit dem NPS ab, so dass es durch die Aktivitäten des Partners nicht zu Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft kommt.

- Wir informieren unsere Kund*innen / Nutzer*innen durch entsprechende und ansprechende Kommunikationsmaßnahmen über den sensiblen Naturraum.

Das war´s. Vielen Dank für das Ausfüllen!

Datum, Unterschrift

Kontakt

Falls Sie Fragen zur Naturpark-Partnerschaft oder den Kriterien haben, wenden Sie sich bitte an

Maren Thiesen
Naturpark Schlei e.V.
Plessenstraße 7, 24837 Schleswig
Tel.: 04621 8500-5131
m.thiesen@naturparkschlei.de

Falls Sie Fragen zu den Nachhaltigkeitskriterien haben, wenden Sie sich bitte an

Imke Gessinger
Ostseefjord Schlei GmbH - Gesellschaft für
Tourismus-, Regional- und Stadtmarketing
Plessenstraße 7, 24837 Schleswig
Tel.: +49 175 72 46 942
imke.gessinger@ostseefjordschlei.de